



Bristen - Schweiz

K27 Bristenstrasse

Daten und Fakten

Unternehmen	PORR Equipment Services Deutschland GmbH
Projektart	Felstechnik
Bauzeit	03.2017 - 10.2017
Auftraggeber	Kanton Uri, Amt für Tiefbau

[Projektbericht Online](#)

www.porr-group.com



Notsanierung in den Bergen.

Das Projekt erwies sich nicht nur aufgrund der Dringlichkeit als Herausforderung. So musste die Baugrube im Bereich der Stützmauern mit Ankern und Spritzbeton gesichert werden. Nach dem teilweisen Aushub, dem Bohren und dem Versetzen von Zugankern und Mikropfählen verankerte die PORR die Stützmauer mit Spornen.

Damit waren die statischen und sicherheitstechnischen Voraussetzungen für die erforderliche Reinigung und Sicherung des Felsens gegeben. Als Ersatz für die abgerutschte Natursteinmauer wurde eine Stützmauer betoniert. Nach teilweise erforderlichen Sprengungen deckte das Team der PORR schliesslich die geräumten Felspartien mit Netzen ab. Viele Arbeiten am und über dem Fels mussten bei diesem Projekt durch Spezialisten am hängenden Seil ausgeführt werden.

Impressionen



Bildhinweise

1

Bauen auf engstem Terrain.

Die Sanierung der engen Bergstrasse stellte eine enorme Herausforderung an Mensch, Maschine, Planung und Logistik dar.

2

Rasche Wiederanbindung gesichert.

Nach dem Bergsturz im März 2017 war die einzige Verbindungsstrasse zwischen Bristen und Amsteg unpassierbar.

3

Präzision bei höchster Dringlichkeit.

Nach dem Bergsturz war Eile geboten. Zugleich mussten alle Arbeiten in diesem schwierigen Gelände mit höchster Präzision und Achtsamkeit durchgeführt werden.

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com